



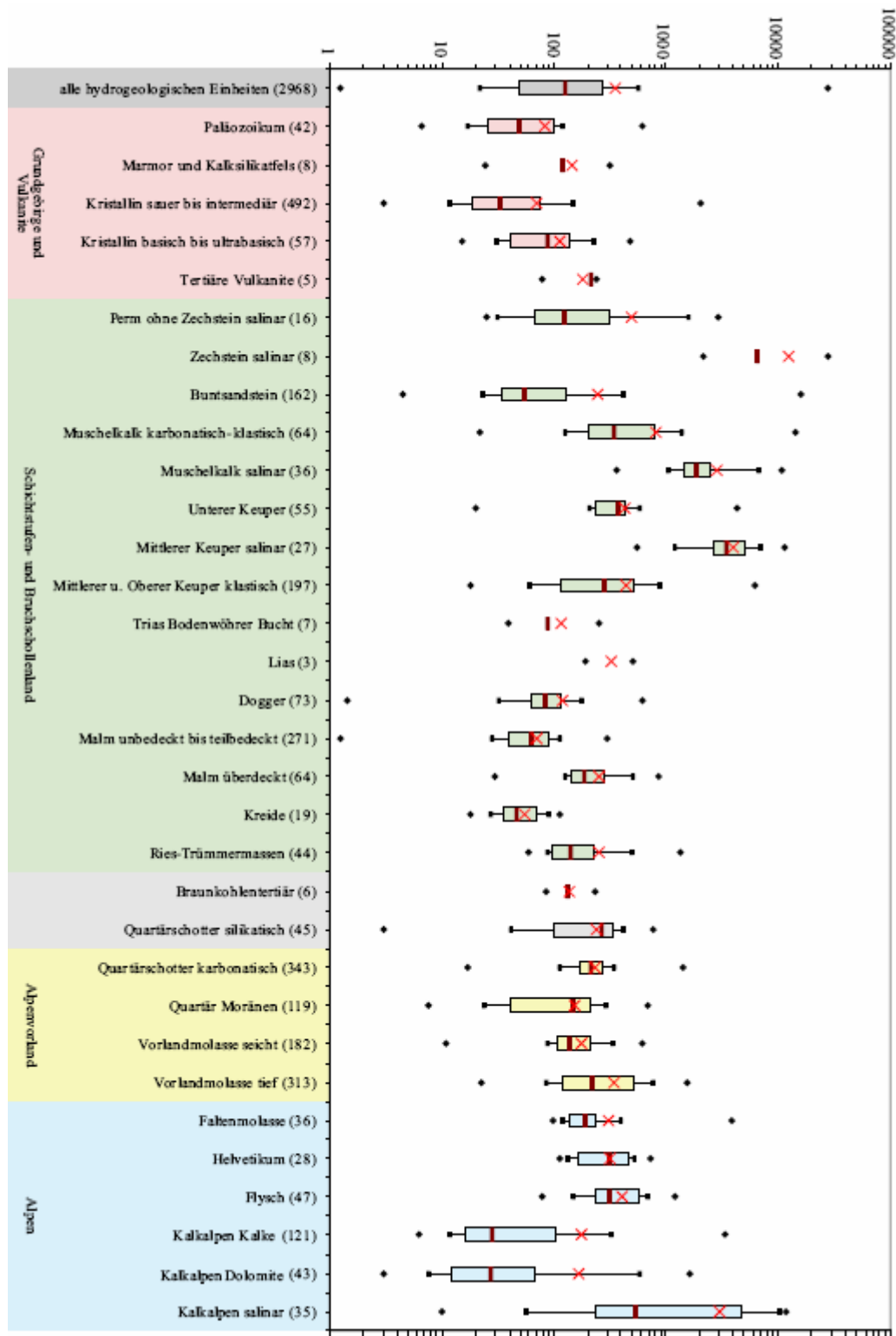
Hydrogeochemische Spurenelemente

Strontium

1 Erläuterungen zur Grafik

Die vorliegenden Strontiumwerte ergeben einen Medianwert von 127 µg/l mit 80% aller Werte im Bereich von 22,2 bis 561 µg/l. Diese Spannweite stimmt gut mit den Angaben anderer Autoren überein. Strontium konnte in allen Wässern nachgewiesen werden, wobei der geringste gemessene Wert in einer Probe aus dem unbedeckten bis teilbedeckten Malm 1,25 µg/l beträgt. Die höchsten Strontiumwerte werden in den salinaren Grundwässern gefunden, wobei auch im Perm, im Muschelkalk und im Keuper überdurchschnittliche Strontiumkonzentrationen gemessen werden. Die niedrigsten Strontiumgehalte weisen die Wässer aus den karbonatischen Grundwasserleitern der Nördlichen Kalkalpen auf.

2 Grafik



Sr Strontium [µg/l]

3 Hydrogeologische Einheiten mit Anzahl der Messungen

Auflistung zur vorangegangenen Grafik (Boxplot).

3.1 Messungen gesamt

alle hydrogeologischen Einheiten (2968)

3.2 Grundgebirge und Vulkanite

Paläozoikum (42)

Marmor und Kalksilikatfels (8)

Kristallin sauer bis intermediär (492)

Kristallin basisch bis ultrabasisch (57)

Tertiäre Vulkanite (5)

3.3 Schichtstufen- und Bruchschollenland

Perm ohne Zechstein salinar (16)

Zechstein salinar (8)

Buntsandstein (162)

Muschelkalk karbonatisch-klastisch (64)

Muschelkalk salinar (36)

Unterer Keuper (55)

Mittlerer Keuper salinar (27)

Mittlerer- und oberer Keuper klastisch (197)

Trias Bodenwöhrer Bucht (7)

Lias (3)

Dogger (73)

Malm unbedeckt bis teilbedeckt (271)

Malm überdeckt (64)

Kreide (19)

Ries-Trümmermassen (44)

Braunkohlentertiär (6)

Quartärschotter silikatisch (45)

3.4 Alpenvorland

Quartärschotter karbonatisch (343)

Quartär Moränen (119)

Vorlandmolasse seicht (182)

Vorlandmolasse tief (313)

3.5 Alpen

Faltenmolasse (36)

Helvetikum (28)

Flysch (47)

Kalkalpen Kalke (121)

Kalkalpen Dolomite (43)

Kalkalpen salinar (35)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: (0821) 90 71 – 0
Telefax: (0821) 90 71 – 55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Bearbeitung:

Ref. 104